

Einstellung GHS B.-W.

Beitrag von „Xana“ vom 9. Mai 2007 10:53

Hallo,
habe gerade mein 2. Staatsexamen (GHS B.-W.) bestanden und mache mir nun Sorgen um die Einstellungssituation. Hat jemand Infos darüber bis zu welcher Leistungsziffer man überhaupt Chancen hat? Angeblich sind diese ja mehr als dürftig!!!
Sieht es in der Pfalz besser aus?
Vielen Dank für eure Antworten!

Beitrag von „Pim“ vom 9. Mai 2007 11:51

Hallo Xana,
da ich dieses Schuljahr mein Referendariat beende, habe ich mich ausführlich über die Einstellungssituation informiert und ich finde es unverschämt, dass diese an den PHS teilweise verschönert wird.
Unter nachfolgendem Link wird die jetzige Situation geschildert:

[http:// \[URL\]http://www.gew.telebus.de/index.htm?inhalt/einstidx.htm](http://www.gew.telebus.de/index.htm?inhalt/einstidx.htm)

Zusammengefasst: Es sieht sehr schlecht aus. Dieses Jahr werden um die 20 % eingestellt.

Beitrag von „Xana“ vom 15. Mai 2007 15:22

Vielen Dank für deine Antwort.
Die Aussichten sind ja wirklich erschreckend! Kann mir jemand sagen, wie es mit Vertretungsstellen aussieht und wie man sich darum bewirbt?

Beitrag von „leppy“ vom 15. Mai 2007 17:47

In der Pfalz sieht es zur Zeit mit Planstellen mit einer "normalen" Fächerkombi wie Deu, Ma, SU nicht so gut aus (wenn ich jetzt mal von Februar ausgehe). Kommt aber auch immer auf die Region an. In Mainz hat man bei einer solchen Fächerkombi mit einer Bewerbernote 1,5 schon schlechte Karten. Bei etwa 1,8 bekam man im Februar so genannte "Feuerwehrstellen" (1 Jahr Vertretung an mehreren Schulen, dann Planstelle), zumindest wenn man sich in ganz RP beworben hat.

Mit Reli, Sport, Kunst oder Musik sah es da schon etwas anders aus. Zu bedenken ist auch, dass es zum Februar für die neuen "Lehrer" kaum Planstellengab, da alle Feuerwehrlehrer eine feste Stelle bekamen, sodass jetzt sehr viele "nur" Vertretungsverträge haben und somit ihre Bewerbernote auch verbessern.

1. und 2. Staatsexamen wird hier für die Bewerbernote 1 Teil 1./ 4 Teile 2. Examen verrechnet. Ob es einen Malus gibt, weiß ich nicht. Allerdings bekommt man für 12 Monate Berufserfahrung als Lehrer in RP (auch wenn dort das Ref gemacht wurde) einen Bonus von 0,5.

Gruß leppy

Beitrag von „Xana“ vom 15. Mai 2007 21:15

Hallo Leppy,

wird die Durchschnittsnote auch im Verhältnis 1:4 berechnet, wenn man in einem anderen Bundesland das Ref gemacht hat? Käme dann leider auch nur auf einen Schnitt von 2,3. Hab mich in Rlp für den Bezirk Neustadt/Weinstraße beworben (Landau, Neustadt, Pirmasens, Speyer, Germersheim, Südl. Weinstr., und Südwestpfalz). Wie siehts denn da aus? Vielen Dank!

Beitrag von „Pim“ vom 15. Mai 2007 21:20

> Xana: Ich habe mich mal erkundigt, wie es in anderen Bundesländern so aussieht, auch zwecks Schnittberechnung und habe dabei folgende interessante Datei gefunden:

<http://www.add.rlp.de/add/broker.jsp...e2-dc13e9246ca9>

--> einfach auf der Seite rechts downloaden

Beitrag von „leppy“ vom 16. Mai 2007 14:19

In Pirmasens wahrscheinlich am besten, Kaiserslautern geht auch noch (wobei dort die Refs im Februar fertig werden, also nur zum Sommer. In den restlichen Gebieten ist es wohl eher schlecht, da um Landau herum, auch aufgrund der Uni, sehr viele Lehrer sind. Vertretung gibt es sicher, aber wie viele Planstellen - keine Ahnung. Der Herr Seither der Schulaufsicht Neustadt gibt i.d.R. recht freundlich Auskunft, soweit er etwas einschätzen kann.

Gruß leppy